

Wahlprüfsteine Bibliotheksverband Brandenburg e.V. - Antworten BVB / FREIE WÄHLER

Wahlprüfstein Nr. 1 - Rechtliche Absicherung der öffentlichen Bibliotheken

Inwieweit wird Ihre Partei die Bibliotheken auf die politische Tagesordnung setzen?

Antwort:

- Bibliotheken spielen eine zentrale Rolle in der Förderung von Bildung, Kultur und sozialer Teilhabe. BVB / FREIE WÄHLER würde folgende Maßnahmen umsetzen:
- 1. Förderung von Leseförderungsprogrammen:** Unterstützung von Programmen zur Leseförderung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, um die Lesekompetenz und die Freude am Lesen zu stärken.
 - 2. Bibliotheken als Kulturzentren:** Anerkennung und Förderung von Bibliotheken als Orte der kulturellen Begegnung und des Austauschs. Dies kann durch die Organisation von Veranstaltungen, Lesungen, Ausstellungen und Workshops geschehen.
 - 3. Soziale Funktionen stärken:** Unterstützung von Bibliotheken in ihrer Rolle als soziale Treffpunkte, insbesondere für ältere Menschen, Familien und Menschen mit Migrationshintergrund. Bibliotheken können als Orte der Inklusion und Integration dienen.
 - 4. Finanzielle Unterstützung:** Sicherstellung einer ausreichenden finanziellen Ausstattung von Bibliotheken, um ihre Dienstleistungen zu erweitern und zu verbessern. Dies umfasst die Bereitstellung von Mitteln für Personal, Bestandsaufbau und Infrastruktur.
 - 5. Bildungspartnerschaften fördern:** Zusammenarbeit zwischen Bibliotheken und Bildungseinrichtungen stärken, um Bildungsangebote zu erweitern und Schülern und Studierenden Zugang zu zusätzlichen Ressourcen zu ermöglichen.
 - 6. Bibliotheken in ländlichen Gebieten unterstützen:** Spezifische Programme zur Unterstützung von Bibliotheken in ländlichen und strukturschwachen Regionen, um den Zugang zu Bildung und Kultur auch dort zu gewährleisten.

Indem Bibliotheken auf diese Weise in den Fokus der politischen Agenda gerückt werden, kann ihre wichtige Rolle in der Gesellschaft gestärkt und weiter ausgebaut werden.

Stimmen Sie der Forderung zu, die Basisleistungen der Öffentlichen Bibliotheken zur Pflichtaufgabe zu erklären? Wie kann die Umsetzung erfolgen?

Antwort:

- Ja, die Forderung, die Basisleistungen der öffentlichen Bibliotheken zur Pflichtaufgabe zu erklären, ist unterstützenswert. Bibliotheken sind entscheidend für den Zugang zu Bildung, Information und Kultur. BVB / FREIE WÄHLER würde die folgenden konkreten Schritte zur Umsetzung angehen:
- 1. Gesetzliche Verankerung:**

Landesgesetze anpassen: Änderungen in den Landesbibliotheksgesetzen, um die Bereitstellung von Basisleistungen der öffentlichen Bibliotheken als Pflichtaufgabe der Kommunen festzuschreiben.

2. Finanzielle Absicherung:

- **Zuweisungen erhöhen:** Sicherstellung ausreichender finanzieller Mittel durch Erhöhung der kommunalen und staatlichen Zuweisungen für Bibliotheken.
- **Förderprogramme auflegen:** Einrichtung spezieller Förderprogramme auf Landes- und Bundesebene zur Unterstützung von Bibliotheken bei der Umsetzung der Pflichtaufgaben.

3. Kooperation und Vernetzung:

- **Netzwerke aufbauen:** Förderung der Zusammenarbeit zwischen Bibliotheken, Schulen, Universitäten und anderen Bildungseinrichtungen.
- **Best-Practice-Austausch:** Plattformen schaffen, auf denen Bibliotheken bewährte Verfahren und innovative Konzepte austauschen können.

4. Evaluierung und Qualitätskontrolle:

- **Monitoring-Systeme:** Entwicklung von Systemen zur regelmäßigen Evaluierung der Bibliotheksleistungen.
- **Qualitätsstandards:** Einführung von Qualitätsstandards und regelmäßigen Audits, um die Einhaltung der Pflichtaufgaben sicherzustellen.

Durch diese Maßnahmen kann die Umsetzung der Basisleistungen als Pflichtaufgabe der öffentlichen Bibliotheken effektiv und nachhaltig gesichert werden.

Wahlprüfstein Nr. 2 - Wissenschaftsstandort Brandenburg

Wie will Ihre Partei künftig die Attraktivität des Hochschul- und Forschungsstandortes Brandenburg sicherstellen?

Antwort:

- Die Attraktivität des Hochschul- und Forschungsstandortes Brandenburg ist für BVB / FREIE WÄHLER ein wichtiges Anliegen. Wir möchten sie mit den folgenden Maßnahmen fördern:

1. Finanzielle Unterstützung und Infrastruktur:

- **Investitionen in Infrastruktur:** Ausbau und Modernisierung der Hochschul- und Forschungseinrichtungen, einschließlich Laboren, Bibliotheken und IT-Infrastruktur.
- **Förderprogramme:** Einrichten und Ausweiten von Förderprogrammen für Forschung und Lehre, um innovative Projekte und exzellente Forschung zu unterstützen.
- **Finanzielle Anreize:** Bereitstellung von Stipendien und finanziellen Anreizen für Studierende und Forschende.

2. Forschung und Innovation fördern:

- **Kooperationen stärken:** Ausbau der Zusammenarbeit zwischen Hochschulen, Forschungseinrichtungen und der Industrie zur Förderung von Forschung und Entwicklung.

3. Internationale Vernetzung:

- **Internationalisierung:** Ausbau der internationalen Kooperationen und Partnerschaften mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen weltweit.
- **Willkommenskultur:** Entwicklung von Programmen zur Unterstützung internationaler Studierender und Forschender, einschließlich Sprachkursen, Wohnraum und Integrationshilfen.

4. Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses:

- **Graduiertenschulen und Promotionsprogramme:** Unterstützung und Ausbau von Graduiertenschulen und strukturierten Promotionsprogrammen.
- **Mentoring-Programme:** Einrichtung von Mentoring- und Coaching-Programmen für Nachwuchswissenschaftler, um deren Karriereentwicklung zu fördern.

5. Arbeitsbedingungen und Karrierechancen verbessern:

- **Attraktive Arbeitsbedingungen:** Sicherstellung attraktiver Arbeitsbedingungen für Forschende und Lehrende einschließlich fairer Bezahlung, guter Work-Life-Balance und langfristiger Karriereperspektiven.
- **Karriereentwicklung:** Schaffung von klaren Karrierepfaden und Unterstützung bei der Karriereentwicklung innerhalb und außerhalb der akademischen Welt.

6. Regionale Verankerung und gesellschaftlicher Nutzen:

- **Wissenstransfer:** Förderung des Wissenstransfers zwischen Hochschulen, Wirtschaft und Gesellschaft durch Transferzentren und -büros.
- **Regionale Entwicklung:** Unterstützung von Projekten, die die regionale Entwicklung fördern und zur Lösung lokaler Herausforderungen beitragen.

Welche umfassenden Initiativen kann sich Ihre Partei vorstellen, um die Hochschulbibliotheken im Land finanziell und personell zu stärken?

Antwort:

- **Erhöhung der Basisfinanzierung:** Sicherstellung einer ausreichenden und langfristigen Finanzierung für Hochschulbibliotheken, um ihren Betrieb und ihre Dienstleistungen zu sichern.
- **Zielgerichtete Förderprogramme:** Einrichtung spezifischer Förderprogramme zur Unterstützung von Projekten wie der Digitalisierung von Beständen, der Anschaffung neuer Medien und der Entwicklung innovativer Dienstleistungen.
- **Investitionsfonds:** Schaffung eines Investitionsfonds für größere Projekte, wie den Ausbau und die Modernisierung der Bibliotheksinfrastruktur.

Wahlprüfstein Nr. 3 - Zusammenarbeit von Schulen und öffentlichen Bibliotheken

- *Wie bezieht Ihre Partei Bibliotheken in ihre bildungspolitischen Überlegungen & Strategien ein? Welche Rolle spielen Schulbibliotheken?*
- *Wie plant Ihre Partei, ÖBs sowie Schulbibliotheken finanziell und personell angemessen und nachhaltig auszustatten?*

Antwort:

Bibliotheken, insbesondere Schulbibliotheken, spielen eine zentrale Rolle in den bildungspolitischen Überlegungen und Strategien von BVB / FREIE WÄHLER.

1. Bildungsinfrastruktur stärken:

- **Moderne Ausstattung:** Investitionen in die technische Ausstattung von Schulbibliotheken, um den Zugang zu digitalen Medien und modernen Lernwerkzeugen zu gewährleisten.

2. Förderung der Lesekompetenz:

- **Leseförderungsprogramme:** Entwicklung und Unterstützung von Programmen zur Förderung der Lesekompetenz, beginnend im frühen Kindesalter. Schulbibliotheken spielen eine Schlüsselrolle bei der Umsetzung solcher Programme.

3. Digitale Bildung und Informationskompetenz:

- **Medienkompetenz:** Schulbibliotheken als Zentren der Medien- und Informationskompetenz ausbauen, um Schüler auf den sicheren und kritischen Umgang mit digitalen Informationen vorzubereiten.
- **E-Learning-Ressourcen:** Integration von E-Learning-Plattformen und digitalen Lernressourcen in das Angebot von Schulbibliotheken.

4. Inklusive Bildung:

- **Unterstützungsangebote:** Entwicklung von speziellen Angeboten für Schüler mit besonderen Bedürfnissen, um ihre Teilhabe zu fördern.

5. Finanzielle Unterstützung:

- **Stabile Finanzierung:** Sicherstellung einer stabilen und ausreichenden Finanzierung für Schulbibliotheken, um ihre langfristige Funktionalität und Weiterentwicklung zu gewährleisten.
- **Fördermittel:** Bereitstellung von Fördermitteln für innovative Projekte und Modernisierungsmaßnahmen in Schulbibliotheken.

Durch diese Maßnahmen wird die Bedeutung von Bibliotheken, insbesondere Schulbibliotheken, in der Bildungspolitik von BVB / FREIE WÄHLER unterstrichen. Sie sind wesentliche Einrichtungen zur Förderung der Lesekompetenz, Medienbildung und kulturellen Teilhabe, die einen wichtigen Beitrag zur umfassenden Bildung aller Schüler leisten.

Wahlprüfstein Nr. 4 - Digitalisierung

Wie unterstützen Sie die Umsetzung der "Digitalen Agenda"?

Antwort:

Die Umsetzung der "Digitalen Agenda" ist ein wesentlicher Schritt, um die Digitalisierung in allen Bereichen der Gesellschaft voranzutreiben. Wir als BVB / FREIE WÄHLER unterstützen die Digitale Agenda, indem wir die

1. Infrastruktur verbessern:

- **Breitbandausbau:** Flächendeckender Ausbau von Breitband- und Glasfasernetzen, insbesondere in ländlichen Regionen (DS 7/9699).

- **5G-Netze:** Schnellere Einführung und Erweiterung von 5G-Mobilfunknetzen.

Welche landespolitischen Maßnahmen (Förderprogramme) können Sie sich für den Auf- und Ausbau von Bibliotheken und ihrer bereits bestehenden Medien- und Dienstleistungsangebote vorstellen?

Antwort:

Um den Auf- und Ausbau von Bibliotheken sowie die Erweiterung ihrer Medien- und Dienstleistungsangebote auf Landesebene zu fördern, könnten folgende Maßnahmen und Förderprogramme umgesetzt werden:

1. Förderprogramm für digitale Bibliotheken:

- **Ziel:** Unterstützung der Digitalisierung von Bibliotheksbeständen und die Bereitstellung von digitalen Medien.
- **Maßnahmen:** Finanzielle Mittel für die Digitalisierung von Büchern, Zeitschriften und anderen Medien; Entwicklung und Implementierung von E-Book-Ausleihsystemen und digitalen Archiven.

Wie werden Sie sich dafür einsetzen, dass die Digitalisierung des brandenburgischen Kulturerbes langfristig gesichert und auskömmlich finanziell unterstützt wird?

Antwort:

Die langfristige Sicherung und auskömmliche finanzielle Unterstützung der Digitalisierung des brandenburgischen Kulturerbes erfordert eine Vielzahl von Maßnahmen und Strategien. Ansätze von BVB / FREIE WÄHLER hierzu sind:

1. Langfristige Finanzierungspläne:

- **Haushaltsmittel:** Sicherstellung ausreichender Haushaltsmittel im Landeshaushalt für die Digitalisierung des Kulturerbes.
- **Förderprogramme:** Einrichtung spezieller Förderprogramme für die Digitalisierung von Kulturgütern, Museen und Archiven.